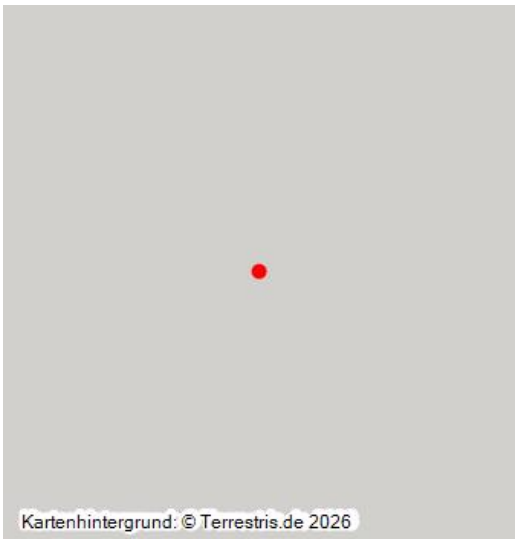
Bandschleifenwagen 993, Tagebau Fortuna

Schlagwörter: Tagebaugerät
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Tagebau Fortuna: Bandschleifenwagens 993, Fahrwerk und Auslegeraufhängung des Absetzerteils, Ansicht von Norden;
Foto: 09.11.2022
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson

Entwicklungsgeschichte:

Im Zusammenhang mit dem Umbau des ursprünglich 1962 eingerichteten Kohlevorratsgraben 903 im Kohlebunker Fortuna in die Kohlenhalde (915) wurde auf eine Grundüberholung der vorhandenen Bunkergeräte verzichtet und die Kohlenhalde stattdessen mit einem neuen Haldengerät (Aufnahmegerät 815) sowie mit dem neuen Bandschleifenwagen 993 ausgerüstet, der im Mai 2001 in Betrieb ging.

Baubeschreibung:

Der Bandschleifenwagen 993 dient zur Aufnahme der über die Zugentleerungsanlage und die Bandanlage zum Kohlebunker angelieferten Rohkohle und zum Abwurf der Kohle in den Bunker. Der Bandschleifenwagen 993 bewegt sich mit einem Gleisfahrwerk auf dem zwischen den beiden Bunkerschiffen im Westen der Kohlenhalde 915 verlegten Fahrgleis.
Der BSW 993 wird führerlos betrieben und sein Einsatz wird per Video- und Datenfernübertragung vom Bandleitstand aus überwacht. Durch die Ausrüstung mit Laserscannern können die Menge der einzulagernden Kohle und das gewünschte Haldenprofil exakt bestimmt werden.

Datierung:

- Baubeginn: 2001
- Inbetriebnahme: 05.2001
- Umbau: -

- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- Walter, Karl Heinz / Ballmann, Steffen: Fahrerloser Förderbetrieb der Haldengeräte im Bunker Fortuna, in: World of Mining – Surface & Underground 55 (2003), S. 359-360

- Kuhnke, Claus: Umbau- und Neubaumaßnahmen im Bunker Fortuna. In: Braunkohle 55, 2003, Heft 3, S. 244-255

- RWE: Hauptbetriebsplan für den Tagebau Garzweiler für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2022, PDF von Website, Grevenbroich 2019

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2022)

BKM-Nummer: 20101004

Bandschleifenwagen 993, Tagebau Fortuna

Schlagwörter: Tagebaugerät
Ort: Bergheim (Erft)
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 50° 59 15,79 N: 6° 39 1,76 O / 50,98772°N: 6,65049°O
Koordinate UTM: 32.335.101,73 m: 5.651.087,07 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.545.718,21 m: 5.650.482,00 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bandschleifenwagen 993, Tagebau Fortuna“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20101004 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**